

Inhalt

1. Einleitung

Über mich, oder: warum das Buch für mich wichtig ist (<i>I. Brehmer</i>)	11
Zur Literatursituation (<i>I. Brehmer</i>)	17

2. Von Schulschwestern, Lehrgotten und lehrenden Frauenzimmern

Im dunklen Schoß der Geschichte ruht die Geschichte der lehrenden Frauen (<i>I. Brehmer</i>)	23
Lioba als Erzieherin zu christlichem Frauentum (<i>E. Gössmann</i>)	34
Die Anstandsstunde (<i>B. Frischmuth</i>)	37
Gesuch der Wübke Meier, geb. Maaß, eine kleine Schule halten zu dürfen. Januar 1700	42
Jungfer Susanne (<i>F. Hebbel</i>)	44
Von den Erzieherinnen (<i>F. Fénelon</i>)	46
Die Frauenzimmer und die öffentliche Erziehung (<i>J. D. Hensel</i>)	48

3. Lehrerinnen im 19. Jahrhundert

Zwei Lehrerinnenschicksale (<i>I. Brehmer</i>)	63
Sozialgeschichtlicher Abriß des Grund- und Hauptschul- lehrerinnenberufes (<i>R. Navé-Herz</i>)	69
Der Seminarbetrieb (<i>M. Mörschner</i>)	76
Kampf um eine bessere Lehrerinnenausbildung (<i>K. Ehrlich und F. Vauth</i>)	80
Eine Lehrerin erzählt aus ihrer Schulzeit (<i>G. Bäumer</i>)	106
Das Mutterherz der Lehrerin (<i>P. Herber</i>)	114
Die Lehrerin in der Pariser Kommune (<i>R. Alt</i>)	118

4. Lehrerinnen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Zwischen Zölibat und Politik (<i>I. Brehmer</i>)	133
Frauentum als Bildungsfaktor (<i>L. Stöcker</i>)	139
Lehrerinnenschicksale in den 20er Jahren (<i>F. Seidl</i>)	150
Hildegard Wegscheider (<i>M. Juchacz</i>)	154

Eine Wanderlehrerin erzählt aus ihrer Arbeit (<i>L. Josepp</i>) . . .	160
Der Ausflug der toten Mädchen (<i>A. Seghers</i>)	162
Bericht über die Fünfziger Jahre in der Schule (<i>G. Danzmann</i>)	173

→ **5. Ein Beruf wird weiblich**

Feminisierung und Feminismus (<i>I. Brehmer</i>)	197
Lehrerinnen der 50er_und 60er Jahre – Bildungsforschung kritisch gelesen (<i>J. Zinnecker</i>)	202
Es gibt derzeit keine Emanzipation des Lehrerberufes ohne eine Emanzipation der Frau (<i>D. Füllberg et al.</i>)	228
Unser Lehrer ist eine Frau (<i>H. Kagerer</i>)	238

6. Warum wird „frau“ Lehrerin?

Berufsmotive (<i>I. Brehmer</i>)	247
Die Puppenschule	249
Meine Tochter soll Studienrätin werden (<i>E. Ulrich</i>)	250
Warum nicht Lehrerin? (<i>C. Wolf</i>)	253

7. Lehrerinnen – Schülerinnen – Schüler

Darstellung von Interaktionen im Klassenzimmer (<i>I. Brehmer</i>)	259
Pucki's erster Schultag (<i>M. Trott</i>)	267
Das Haus war groß und grau (<i>A. Herdan-Zuckmayer</i>)	271
Die Angst der Referendarin (<i>A. Wolf</i>)	280
Ein Blumenstrauß für die Lehrerin (<i>C. Muhr</i>)	282
Sie sind alle reizend (<i>G. Wohmann</i>)	286
Du bist nicht mehr mein Schüler (<i>F. Vigdorowa</i>)	295
Zum Beispiel Rita F., aus der Arbeit einer Lehrerin (<i>A. Bammé und E. Holling</i>)	303

8. Lehrerinnen, Kollegen, Vorgesetzte

Hilfe erwünscht (<i>I. Brehmer</i>)	313
Die Lehrprobe (<i>G. Pause</i>)	317
Frau Oberlehrerin Binder (<i>M. L. Fischer</i>)	320
Der Papagei (<i>R. Brendel</i>)	326
Der Besuch des Rektors (<i>C. Viebig</i>)	339
Schwierigkeiten der Integration ins Kollegium (<i>J. Schmidt-Kern</i>)	342

Das Jubiläum (<i>B. Rieder</i>)	348
Das Märchen vom Drachen und vom Mädchen (<i>T. Traudich</i>)	353

9. Liebe – Heirat – Hausarbeit

Die Frau hat die Wahl zwischen Cholera und Pest oder: über die sogenannte Doppelrolle (<i>I. Brehmer</i>)	359
Liebe während eines Dorfsommers (<i>C. Wolf</i>)	363
Schuljahrsende (<i>T. Monnier</i>)	367
Tageslauf einer verheirateten Lehrerin (<i>K. Hanisch</i>)	368
Halbtagslehrerin – glückliche Mutter (<i>M. Gerhart</i>)	370

10. Abschließende Bemerkung

Lehrerinnen – Mütter in der Schule? (<i>I. Brehmer</i>)	377
---	-----

11. Anhang

Zeittafel	389
---------------------	-----

Abbildungsnachweis	398
-------------------------------------	-----

Literatur	399
----------------------------	-----